

Die Kripo sucht dringend Zeugen - Weitere Details zu dem gewalttätigen "Hafturlauber", der sich Verlängerung genehmigte

Der Knacki, der die beiden Rentner entführte - er stand kurz vor seiner Freilassung in Bremen



Nienburg/Windheim/Bad Nenndorf/Melsungen (wbn). Wie durchgeknallt muss einer sein, der nach vier Jahren Knast nur noch vier Monate abzusitzen hat und sich beim Hafturlaub eine ganze Latte neuer Straftaten einhandelt?

Es fängt damit an, dass der 58 Jahre alte Gewalttäter, in München geboren, nicht wie vereinbart in die Justizanstalt Bremen zurückkehrt und einfach draußen bleibt. Es geht weiter mit Einbruch, Entführung zweier Rentner im Raum Nienburg, Diebstahl, Tankbetrug, Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte und einer abenteuerlichen Verfolgungsjagd mit einem geklauten Mercedes auf der Autobahn. Die Weserbergland-Nachrichten.de haben heute morgen darüber berichtet. Für die Polizei ist mit der spektakulären Festnahme auf der Autobahn A 7 der Fall noch nicht erledigt. Sie will jetzt wissen, wo sich der 58-jährige Knacki seit seiner Flucht aufgehalten hat und ob möglicherweise noch weitere Straftaten auf sein Konto gehen. Auch gibt die Herkunft eines Rades Rätsel auf, mit dem der Gewaltverbrecher zu dem einsamen Haus in Windheim gefahren war, das von dem später entführten Rentnerpaar bewohnt wird.

28. April 2010 - Der Gewalttäter kam mit dem Rad und floh mit dem Mercedes

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 28. April 2010 um 14:56 Uhr



~~Einige Wochen vor dem Mord wurde ein Fahrrad in der Nähe des Tatorts gefunden. Das Fahrrad war ein silbernes Fahrrad mit einem roten Gepäckträger. Es wurde festgestellt, dass das Fahrrad ein Mercedes-Benz Fahrrad war, das von einem Täter benutzt wurde.~~